Vereine als Bausteine der Demokratie

Vereinswesen in der DDR und heute

LERNZIELE & LEHRPLANANBINDUNG

Demokratiebildung ist ein fächerübergreifender Bildungsauftrag. Vereinswesen und die damit verbundenen Themen Partizipation, Interessensvertretung und Ehrenamt werden schulformübergreifend in den Fachdidaktiken Geschichte, Politikwissenschaften, Sozialkunde und Ethik ab Klasse 9 thematisiert.

Die Lernziele dieser Unterrichtsimpulse

- Erkennen und Bewerten der Bedeutung von Vereinen für die Gesellschaft und das Individuum in der DDR und heute
- Erschließen und Nutzen von Partizipationsmöglichkeiten in Vereinen

EINFÜHRUNG

Beginnen Sie mit einem Brainstorming: Wozu gibt es Vereine? Sammeln Sie die Antworten vorerst unsortiert auf Karten. Lassen Sie anschließend Vermutungen anstellen, ob und welche Grenzen es für Vereinsgründungen gibt. Zur Auflösung schauen Sie sich dann gemeinsam den Kurzclip an. Ergänzen Sie die Ergebnisse aus dem Brainstorming nun ggf. mit neuen Erkenntnissen und clustern Sie alle Begriffe nach Vereinszwecken (Sport, Politik, Nothilfe etc.), gesellschaftlichem Mehrwert (Integration, Partizipation, Gesundheitsförderung, Ehrenamt) und individuellem Nutzen (Freizeitgestaltung, Gemeinschaft, Teilhabe etc.).
instagram.com > @ddr_verstehen > Videos > „Ein Verein für jeden Geschmack“

REFLEXION & VERTIEFUNG

Sehen Sie sich gemeinsam den Film an und ergänzen Sie bei Bedarf erneut die Ergebnisse aus dem Brainstorming.
youtube.com > Kanal „Bundesstiftung Aufarbeitung“ > Suche nach „Vereine als Bausteine der Demokratie: Mirko Drotschmann erklärt“

AB: Anhand des Films sowie der DDR-Verordnung über Vereinigungen von 1975/88, dem Grundgesetz und dem Vereinsgesetz der Bundesrepublik (siehe Link) erarbeiten sich die Schülerinnen und Schüler nun konkret die Gemeinsamkeiten und Unterschiede vom Vereinswesen in der DDR und der Bundesrepublik. Fragestellungen: Was wird in den Gesetzestexten gesagt in Bezug auf die Gründung, die Inhalte und die Organisation? Was ist den Vereinen erlaubt und was nicht? (Film, Min. 0:40–0:51; Min. 2:12–4:06; Min. 6:07–6:50; Min. 8:04–8:43).
bundesstiftung-aufarbeitung.de > Vermitteln > Bildung > Mitbestimmen in Demokratie und Diktatur > Video Vereine > Quellen

Am konkreten Beispiel „Fasching“ (Film, Min. 5:05–5:33 sowie Quellmaterial, siehe Link oben) können sich die Schülerinnen und Schüler die Handlungsspielräume der Vereine in der DDR noch einmal veranschaulichen und deren Grenzen auf dem Arbeitsblatt in Aufgabe 2 beschreiben.
mdr.de > Suche nach „Fasching in der DDR“

AB: Diskutieren Sie mit den Schülerinnen und Schülern die individuellen Sichtweisen zur Aussage „Vereine sind die Schulen der Demokratie“ (Aufgabe 3 auf dem Arbeitsblatt) und mögliche Reformen, um das Vereinswesen für Jugendliche attraktiver zu gestalten (projektorientiertes Engagement, Digitalisierung, Flexibilität der Mitgliedschaften, Mehrwert ehrenamtlicher Leistungen etc.).
dbjr.de > Juleika > Nachricht: Engagement in Vereinen und Verbänden

Zahlen und Fakten

In Deutschland gibt es etwa 600.000 Vereine.
Jede/-r zweite Deutsche ist in einem Verein.
(Quelle: dw.com)

WEITERFÜHRENDE AUFGABEN

Lassen Sie die Schülerinnen und Schüler lokale Vereine recherchieren und clustern. Gibt es für die Schülerinnen und Schüler interessante Vereinigungen für eine Schulkooperation? Treten Sie gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern in den Austausch mit den Vereinen. Oder haben Sie bereits bestehende Kooperationen? Gemeinsam können Sie Kampagnen oder Pilotprojekte zur Vereinsorganisation und zu Reformmöglichkeiten umsetzen.

Alternative: Gründen Sie einen eigenen Verein an der Schule, z. B. zur Förderung von Regionalgeschichte, Nachhaltigkeit, Inklusion oder Sport an Schulen oder mehr Bienenwiesen in der Stadt etc.

HINWEIS

Erzählen Sie uns von Ihren Vereinskooperationen gerne in den Kommentaren auf YouTube oder dem Instagram-Kanal „ddr_verstehen“ und nutzen Sie das Hashtag **#MitBeStimmen**.

© Ein Kooperationsprojekt der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und des Beauftragten der Bundesregierung für die neuen Bundesländer, Umsetzung: Bund für Bildung e. V.

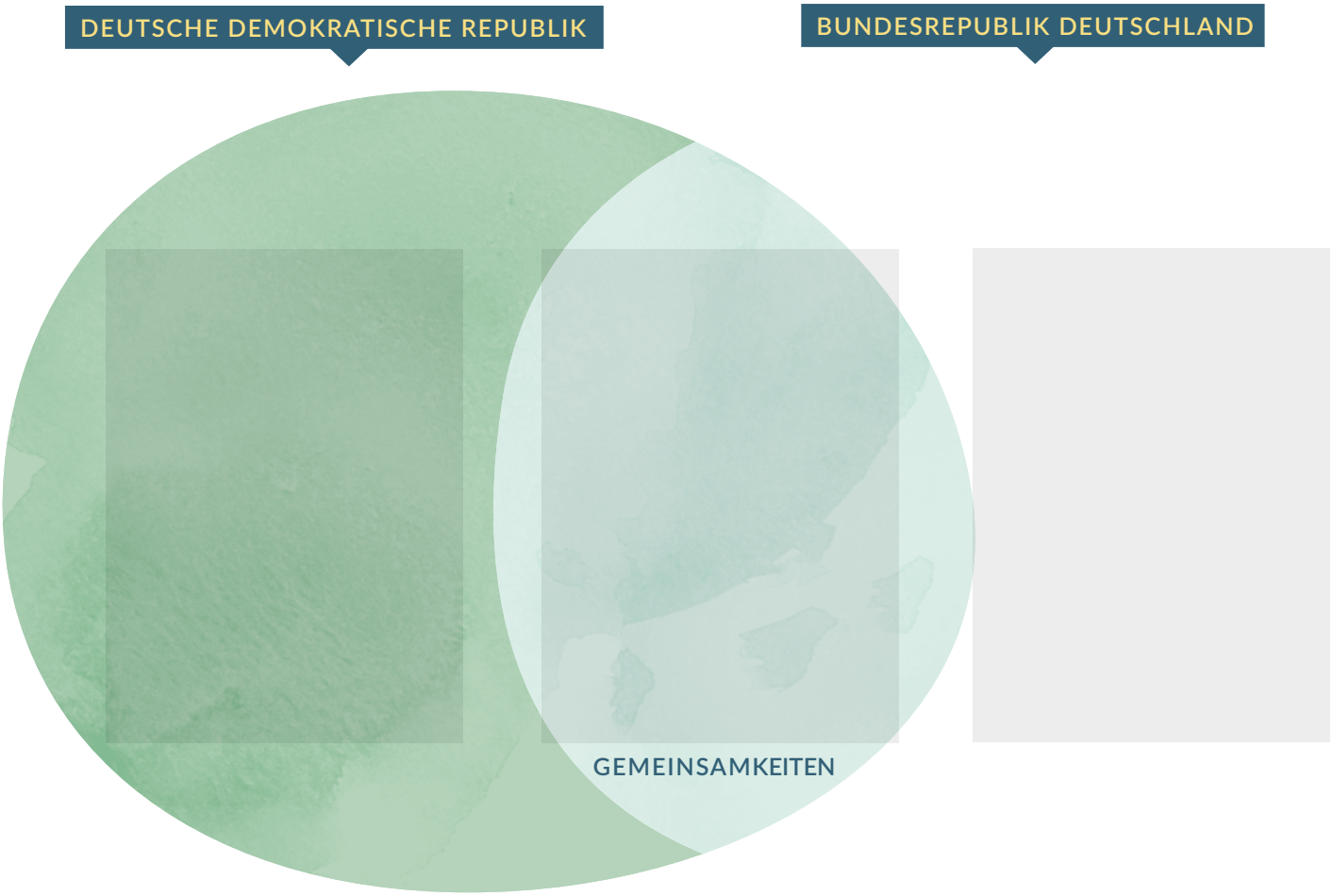
Vereine als Bausteine der Demokratie

Vereinswesen in der DDR und heute

AB

youtube.com > Kanal „Bundesstiftung Aufarbeitung“ > Suche nach „Vereine als Bausteine der Demokratie: Mirko Drotschmann erklärt“

1 / Analysiere die Gemeinsamkeiten und Unterschiede des Vereinswesens in der DDR und der heutigen Bundesrepublik.



2 / Untersuche die Handlungsspielräume von Vereinen in der DDR anhand des „Geheimen Berichtes der SED-Führung im Bezirk Suhl zum Wasunger Karneval 1978“. Erschließe dir aus dem Bericht, was der Karnevalsverein problemlos machen konnte und was eher nicht. Was wurde alles von der SED kritisch beobachtet?

Möglichkeiten:	Grenzen:

3 / Beurteile den Satz „Vereine sind die Schulen der Demokratie“. Begründe deine Zustimmung oder Nicht-Zustimmung.

© Ein Kooperationsprojekt der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und des Beauftragten der Bundesregierung für die neuen Bundesländer, Umsetzung: Bund für Bildung e. V.